Rostock Bürgerschaft

Niederschrift

Sitzung der Bürgerschaft

Sitzungstermin:	Mittwoch, 11.05.2016
Sitzungsbeginn:	16:05 Uhr
Sitzungsende:	20:05 Uhr
Raum, Ort:	Sitzungssaal der Bürgerschaft, Rathaus, Neuer Markt 1, 18055 Rostock

Sitzungsteilnehmer:

Anwesende Mitglieder	
Vorsitz	
Dr. Wolfgang Nitzscho	

Dr. Wolfgang Nitzsche

DIE LINKE.

reguläre Mitglieder

regulare mitglieder			
Helge Bothur Andreas Engelmann Ellen Fiedelmeier Margit Glasow Olaf Groth Karsten Kolbe Lisa Kranig Eva-Maria Kröger Kay Nadolny Jutta Reinders Nailia Ritter Kristin Schröder Sandro Smolka	- Fraktionsvors.	DIE LINKE. DIE LINKE.	ab 19.12 bis 19.57 Uhr
Jan-Hendrik Brincker Frank Giesen Ulrike Jahnel Karina Jens Steffen Kästner Martin Lau Berthold Friedrich Majerus Prof. Dr. Dieter Neßelmann Daniel Peters Dr. Helmut Schmidt	- Fraktionsvors.	CDU CDU CDU CDU CDU CDU CDU CDU CDU CDU	ab 16.08 bis 19.30 Uhr bis 19.30 Uhr bis 19.35 Uhr bis 19.30 Uhr bis 19.30 Uhr bis 19.30 Uhr bis 19.30 Uhr bis 19.30 Uhr bis 19.30 Uhr
Dr. Cathleen Kiefert-Demuth Anke Knitter Uwe Michaelis Christian Reinke Erhard Sauter Thoralf Sens Dr. Steffen Wandschneider	- Fraktionsvors.	SPD SPD SPD SPD SPD SPD SPD	ab 16.36 Uhr bis 17.50 Uhr

Uwe Flachsmeyer Sabine Krüger Elisabeth Möser Torsten Sohn Henning Wüstemann	- Fraktionsvors.	BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN	
Dr. Sybille Bachmann	- Fraktionsvors.	Rostocker Bund/ Graue/ Aufbruch 09	
Jürgen Dudek		Rostocker Bund/ Graue/ Aufbruch 09	
Ingrid Köpke		Rostocker Bund/ Graue/ Aufbruch 09	
Dr. Pascha Naghiyev		Rostocker Bund/ Graue/ Aufbruch 09	
Jan Hendrik Hammer Mathias Krack		UFR/ FDP UFR/ FDP	ab 17.05 bis 19.30 Uhr
Annegret Methling		UFR/ FDP	bis 19.30 Uhr
Dr. Dr. Malte Philipp	- Fraktionsvors.	UFR/ FDP	bis 19.30 Uhr
Holger Arppe		AfD	
Thomas Jäger		NPD	ab 16.29 Uhr
Sonja Schweinitz			bis 19.30 Uhr

Entschuldigte Mitglieder	
reguläre Mitglieder	
Prof. Dr. Ralf Friedrich	SPD
Dr. Klaus Peter Tasler	CDU
Susan Schulz	BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN
Susanne Schreiber	Rostocker Bund/ Graue/ Aufbruch 09
Detlev Harms	UFR/ FDP

Anwesenheit Verwaltung

Roland Methling	Oberbürgermeister
Dr. Chris Müller	Senator für Finanzen, Verwaltung und Ordnung
Steffen Bockhahn	Senator für Jugend und Soziales, Gesundheit, Schule und Sport
Holger Matthäus	Senator für Bau und Umwelt
Jörg Overschmidt	Büro des Senators für Finanzen, Verwaltung und Ordnung
Robert Stach	Büro des Oberbürgermeisters
Kerstin Kanaa	Büro des Oberbürgermeisters
Stefan Krause	Büro des Oberbürgermeisters
Cornelie Böttcher	Büro des Präsidenten der Bürgerschaft
Karin Helke	Hauptamt
Dr. Dirk Zierau	Hauptamt
Gudrun Alm	Hauptamt
Antje Parlow	Zentrale Steuerung
Elke Watzema	Rechtsamt
Corina Kamke	Finanzverwaltungsamt
Ralph Müller	Amt für Stadtentwicklung, Stadtplanung und Wirtschaft
Andreas Adler	Kataster-, Vermessungs- und Liegenschaftsamt
Sigrid Hecht	Eigenbetrieb "Kommunale Objektbewirtschaftung und -entwicklung der Hansestadt Rostock"
Sabine Hansen	Büro des Oberbürgermeisters - Sitzungsdienst der Bürgerschaft -
Susann Manke-Selle	Büro des Oberbürgermeisters - Sitzungsdienst der Bürgerschaft -
Marcel Kempert	Büro des Oberbürgermeisters - Sitzungsdienst der Bürgerschaft -
Ines Wittfoth	Büro des Oberbürgermeisters - Sitzungsdienst der Bürgerschaft
Roswitha Wolter	Büro des Oberbürgermeisters - Sitzungsdienst der Bürgerschaft -
	(Schriftführerin)
Hans-Jürgen Weber	Hauptamt (technische Betreuung)

Anwesenheit Fraktionsgeschäftsstellen

Maren Haase	DIE LINKE.
Corinna Schultz	CDU
Monika Horn	SPD
Ulrich Söffker	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Anette Niemeyer	Rostocker Bund/Graue/Aufbruch 09
Karen Leuchert	UFR/FDP

Gäste	
Alexander Prechtel	Ortsbeirat Seebad Warnemünde, Seebad Diedrichshagen
Peter Jänicke	Ortsbeirat Reutershagen
Werner Simowitsch	Ortsbeirat Stadtmitte
Vertreter der Medien	

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1	Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit	
2	Änderungen der Tagesordnung	
3	Einwohnerfragestunde	
4	Aktuelle Stunde	
5	Genehmigung der Niederschrift der Sitzungen vom 06.04.2016 und 19.04.2016	
6	Mitteilungen des Präsidenten	
7	Wahlen und Bestellungen	
7.1	Nachwahl einer Vertreterin oder eines Vertreters der Hansestadt Rostock für die Mitgliederversammlung des Städte- und Gemeindetages MV	2016/BV/1688
7.1.1	Eva-Maria Kröger (für die Fraktion DIE LINKE.) Nachwahl einer Vertreterin oder eines Vertreters der Hansestadt Rostock für die Mitgliederversammlung des Städte- und Gemeindetages MV	2016/BV/1688-01 (ÄA)
7.2	Dr. Dr. Malte Philipp (für die Fraktion UFR/FDP) Wahl eines Mitglieds in den Liegenschafts- und Vergabeausschuss	2016/AN/1742
7.3	Dr. Dr. Malte Philipp (für die Fraktion UFR/FDP) Wahl eines stellvertretenden Mitglieds in den Liegenschafts- und Vergabeausschuss	2016/AN/1743

8 Anträge

8.1	Dr. Steffen Wandschneider (für die Fraktion der SPD) Fassadensimulation für die Bebauung Nordkante	2016/AN/1523
8.1.1	Fassadensimulation für die Bebauung Nordkante	2016/AN/1523-01 (SN)
8.1.2	Vorsitzende der Fraktion der SPD und der Fraktion DIE LINKE. Fassadensimulation für die Bebauung Nordkante	2016/AN/1523-02 (ÄA)
8.1.3	Eva-Maria Kröger (für die Fraktion DIE LINKE.) Fassadensimulation für die Bebauung Nordkante	2016/AN/1523-03 (ÄA)
8.2	Berthold F. Majerus (für die CDU-Fraktion) Aussetzung der Stellplatzsatzung	2016/AN/1589
8.2.1	Aussetzung der Stellplatzsatzung	2016/AN/1589-01 (SN)
8.2.2	Frank Giesen (CDU-Fraktion) Aussetzung der Stellplatzsatzung	2016/AN/1589-02 (ÄA)
8.3	Vorsitzende der Fraktionen BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, DIE LINKE. und der SPD Masterplan 800-Jahr-Feier	2016/AN/1599
8.3.1	Masterplan 800-Jahr-Feier	2016/AN/1599-02 (SN)
8.3.2	Vorsitzende der Fraktionen von CDU, DIE LINKE, BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN, Rostocker Bund/Graue/Aufbruch 09, UFR/FDP Masterplan 800-Jahr-Feier	2016/AN/1599-01 (ÄA)
8.3.3	Dr. Steffen Wandschneider (für die Fraktion der SPD) Masterplan 800-Jahr-Feier	2016/AN/1599-03 (ÄA)
8.4	Vorsitzende der Fraktionen DIE LINKE., Rostocker Bund/Graue/Aufbruch 09 Bürgerentscheid zur Bebauung der Nordkante Neuer Markt	2016/AN/1624
8.4.1	Bürgerentscheid zur Bebauung der Nordkante Neuer Markt	2016/AN/1624-01 (SN)
8.5	Dr. Steffen Wandschneider (für die Fraktion der SPD) Gewinnausschüttung OSPA	2016/AN/1633
8.5.1	Gewinnausschüttung OSPA	2016/AN/1633-01 (SN)
8.5.2	Dr. Steffen Wandschneider (für die Fraktion der SPD) Gewinnausschüttung OSPA	2016/AN/1633-02 (ÄA)
8.5.3	Stellungnahme zum Änderungsantrag Nr. 2016/AN/1633-02 (ÄA)	2016/AN/1633-03 (SN)

8.6	Dr. Steffen Wandschneider (für die Fraktion der SPD) Eltern bei den Kita-Gebühren entlasten	2016/AN/1679
8.6.1	Eltern bei den Kita-Gebühren entlasten	2016/AN/1679-01 (SN)
8.7	Eva-Maria Kröger (für die Fraktion DIE LINKE.), Dr. Steffen Wandschneider (für die Fraktion der SPD), Uwe Flachsmeyer für die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Leitfaden zur Bürger- und Bürgerinnenbeteiligung	2016/AN/1692
8.7.1	Andreas Engelmann (für den Ausschuss für Stadt- und Regionalentwicklung, Umwelt und Ordnung) Leitfaden zur Bürger- und Bürgerinnenbeteiligung	2016/AN/1692-01 (ÄA)
8.7.2	Eva-Maria Kröger (für die Fraktion DIE LINKE.) Leitfaden zur Bürger- und Bürgerinnenbeteiligung	2016/AN/1692-03 (ÄA)
8.7.3	Eva-Maria Kröger (für die Fraktion DIE LINKE.) Leitfaden zur Bürger- und Bürgerinnenbeteiligung	2016/AN/1692-04 (ÄA)
8.8	Eva-Maria Kröger und Dr. Sybille Bachmann (Vorsitzende der Fraktionen DIE LINKE. u. Rostocker Bund/Graue/Aufbruch 09) Änderung Bebauungsplan Nr. 07.W.154 für das Wohngebiet "An der Jägerbäk"	2016/AN/1694
8.9	Peter Jänicke für den Ortsbeirat Reutershagen Verlegung des Recyclinghofes Reutershagen	2016/AN/1705
8.9.1	Verlegung des Recyclinghofes Reutershagen	2016/AN/1705-01 (SN)
8.9.2	Eva-Maria Kröger (für die Fraktion DIE LINKE.) Verlegung des Recyclinghofes Reutershagen	2016/AN/1705-02 (ÄA)
8.10	Fraktionsvorsitzende der Fraktionen BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN und DIE LINKE. Bürgerbeteiligung zur Neustrukturierung des Volkstheaters Rostock	2016/AN/1717
8.10.1	Bürgerbeteiligung zur Neustrukturierung des Volkstheaters Rostock	2016/AN/1717-01 (SN)
8.11	Fraktionsvorsitzende der Fraktionen BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN und DIE LINKE. Umsetzungskonzept zur Neustrukturierung des Volkstheaters Rostock	2016/AN/1718
8.11.1	Umsetzungskonzept zur Neustrukturierung des Volkstheaters Rostock	2016/AN/1718-01 (SN)

Zum ehemaligen SBZ Toitenwinkel "Zum Lebensbaum 16"

8.12	Eva-Maria Kröger für die Fraktion DIE LINKE., Uwe Flachsmeyer für die Fraktion BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN Nachnutzung des ehemaligen SBZ "Zum Lebensbaum 16" in Toitenwinkel	2016/AN/1719
8.12.1	Nachnutzung des ehemaligen SBZ "Zum Lebensbaum 16" in Toitenwinkel	2016/AN/1719-01 (SN)
8.13	Andreas Engelmann (für den Ausschuss für Stadt- und Regionalentwicklung, Umwelt und Ordnung) Ehemaliges SBZ Toitenwinkel Zum Lebensbaum 16	2016/DA/1752
8.14	Uwe Flachsmeyer (für die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) Entwicklungskonzept für die Flächen am Werftbecken vorlegen	2016/AN/1722
8.14.1	Entwicklungskonzept für die Flächen am Werftbecken vorlegen	2016/AN/1722-02 (SN)
8.14.2	Andreas Engelmann (für den Ausschuss für Stadt- und Regionalentwicklung, Umwelt und Ordnung) Entwicklungskonzept für die Flächen am Werftbecken vorlegen	2016/AN/1722-01 (ÄA)
8.15	Thomas Jäger (NPD) Prüfauftrag: Vergünstigte Baukonditionen für Familien auf stadteigenen Flächen	2016/AN/1746
8.15.1	Prüfauftrag: Vergünstigte Baukonditionen für Familien auf stadteigenen Flächen	2016/AN/1746-01 (SN)
8.16	Thomas Jäger (NPD) Volle Übernahme der Kita-, Krippen- und Hortkosten durch das Land Mecklenburg-Vorpommern	2016/AN/1747
8.16.1	Volle Übernahme der Kita-, Krippen- und Hortkosten durch das Land Mecklenburg-Vorpommern	2016/AN/1747-01 (SN)
8.17	Vorsitzende der Fraktionen der SPD, CDU und Rostocker Bund/Graue/Aufbruch 09 Beauftragung des Oberbürgermeisters zur Einrichtung einer 24-h-Kita	2016/DA/1761
8.17.1	Vorsitzende der Fraktionen der CDU und SPD Beauftragung des Oberbürgermeisters zur Einrichtung einer 24-h-Kita	2016/DA/1761-02 (ÄA)

8.18	Berthold F. Majerus (für die CDU-Fraktion) Finanzielle Hilfe für den FSV Nordost Rostock e. V.	2016/DA/1766
8.18.1	Eva-Maria Kröger (für die Fraktion DIE LINKE.) Finanzielle Hilfe für den FSV Nordost Rostock e. V.	2016/DA/1766-01 (ÄA)

9 Beschlussvorlagen

9.1	Quartierblatt 055 "Neuer Markt"	2015/BV/1379
9.1.1	Frank Giesen (für den Bau- und Planungsausschuss) Quartierblatt 055 "Neuer Markt"	2015/BV/1379-03 (ÄA)
9.1.2	Frank Giesen (für den Bau- und Planungsausschuss) Quartierblatt 055 "Neuer Markt"	2015/BV/1379-04 (ÄA)
9.1.3	Frank Giesen (für den Bau- und Planungsausschuss) Quartierblatt 055 "Neuer Markt"	2015/BV/1379-05 (ÄA)
9.1.4	Frank Giesen (für den Bau- und Planungsausschuss) Quartierblatt 055 "Neuer Markt"	2015/BV/1379-06 (ÄA)
9.1.5	Andreas Engelmann (für den Ausschuss für Stadt- und Regionalentwicklung, Umwelt und Ordnung) Quartierblatt 055 "Neuer Markt"	2015/BV/1379-07 (ÄA)
9.1.6	Werner Simowitsch (für den Ortsbeirat Stadtmitte) Quartierblatt 055 "Neuer Markt"	2015/BV/1379-08 (ÄA)
9.1.7	Eva-Maria Kröger (für die Fraktion DIE LINKE.) Quartierblatt 055 "Neuer Markt"	2015/BV/1379-10 (ÄA)
9.1.8	Werner Simowitsch (für den Ortsbeirat Stadtmitte) Quartierblatt 055 "Neuer Markt"	2015/BV/1379-13 (ÄA)
9.1.9	Berthold F. Majerus (für die CDU-Fraktion) Quartierblatt 055 "Neuer Markt"	2015/BV/1379-14 (ÄA)
9.1.10	Vorsitzende der Fraktionen DIE LINKE., Rostocker Bund/Graue/Aufbruch 09 Quartierblatt 055 "Neuer Markt"	2015/BV/1379-15 (ÄA)
9.1.11	Vorsitzende der Fraktionen der SPD und BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN Quartierblatt 055 "Neuer Markt"	2015/BV/1379-16 (ÄA)
9.1.12	Uwe Flachsmeyer (für die Fraktion BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN) Quartierblatt 055 "Neuer Markt"	2015/BV/1379-17 (ÄA)
9.1.13	Frank Giesen (für den Bau- und Planungsausschuss) Quartierblatt 055 "Neuer Markt"	2015/BV/1379-18 (ÄA)
9.1.14	Werner Simowitsch (für den Ortsbeirat Stadtmitte) Quartierblatt 055 "Neuer Markt"	2015/BV/1379-19 (ÄA)

9.2	Mitgliedschaft in der Arbeitsgemeinschaft Deutscher Sportämter (ADS)	2016/BV/1500
9.3	Umsetzung der Gewährung von Zuwendungen des Sonderfonds 2016 für kleine Sportvereine	2016/BV/1501
9.3.1	Eva-Maria Kröger (für die Fraktion DIE LINKE.) Umsetzung der Gewährung von Zuwendungen des Sonderfonds 2016 für kleine Sportvereine	2016/BV/1501-01 (ÄA)
9.4	Beschluss über die Auslegung des Bebauungsplans Nr. 09.W.174 "Wohnen am Hüerbaasweg"	2016/BV/1579
9.5	Annahme von Spenden an den Eigenbetrieb "Klinikum Südstadt Rostock" der Hansestadt Rostock in Höhe von insgesamt 1.111,11 Euro	2016/BV/1614
9.6	Beschluss über die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 16.GE.193 Gewerbegebiet "Verlängerung Brückenweg"	2016/BV/1650
9.7	Beschluss über den Wirtschaftsplan 2016 des Eigenbetriebes "Kommunale Objektbewirtschaftung und -entwicklung der Hansestadt Rostock" einschließlich des Stellenplanes	2016/BV/1658
9.8	Eckwerte für den Entwurf des Haushaltsplanes 2017 im Ergebnis- und Finanzhaushalt der Verwaltungstätigkeit	2016/BV/1661
9.8.1	Nachtrag - Eckwerte für den Entwurf des Haushaltsplanes 2017 im Ergebnis- und Finanzhaushalt der Verwaltungstätigkeit	2016/BV/1661-01 (NB)
9.9	Beschluss der Bürgerschaft Nr. 2016/AN/1557 - Terminverlängerung -	2016/BV/1699
9.10	Terminverlängerung zur Umsetzung des Beschlusses der Bürgerschaft Nr. 2015/AN/0737 - Überarbeitung der Stellplatzsatzung	2016/BV/1703
9.11	Klage gegen Entscheidungen der Landesschiedsstelle M-V nach § 78 SGB VIII	2016/DV/1733

11	Berichterstattung des Oberbürgermeisters	
11.1	Bericht des Oberbürgermeisters über wichtige Angelegenheiten der Stadt	
11.2	Informationsvorlagen	
11.2.1	Antrag auf ein Zielabweichungsverfahren für die Ansiedlung eines Decathlon Sportfachmarktes in Schutow	2016/IV/1645
11.2.2	Antrag auf Befreiung von landesrechtlichen Standards nach dem Kommunalen Standarderprobungsgesetz Mecklenburg- Vorpommern betreffend § 14 Abs. 4 S. 3 und 4 Kommunalverfassung Mecklenburg-Vorpommern	2016/IV/1653
11.2.3	Mitgliedschaften der Hansestadt Rostock 2015	2016/IV/1691
11.2.4	Neuer Standort für die Suppenküche/Wohltat e.V.	2016/IV/1725
12	Fragestunde	
12.1	Dr. Steffen Wandschneider (für die Fraktion der SPD) Mietpreisanstieg in Rostock gesetzlich begrenzen	2016/AF/1671
12.1.1	Mietpreisanstieg in Rostock gesetzlich begrenzen	2016/AF/1671-01 (SN)
12.2	Berthold F. Majerus (für die CDU-Fraktion) Beschilderung an historisch wertvollen Gebäuden, Plätzen, Denkmälern etc. in der Hansestadt Rostock	2016/AF/1695
12.2.1	Beschilderung an historisch wertvollen Gebäuden, Plätzen, Denkmälern etc. in der Hansestadt Rostock	2016/AF/1695-01 (SN)

13 Schließen der öffentlichen Sitzung

10

Bericht aus den Aufsichtsgremien

Nichtöffentlicher Teil

14 Mitteilungen des Präsidenten

15 Anträge

- 15.1 Jan-Hendrik Brincker (für den Rechnungsprüfungsausschuss) 2016/AN/1644 Externe Stellenausschreibung für das Rechnungsprüfungsamt
- 15.1.1 Externe Stellenausschreibung für das Rechnungsprüfungsamt 2016/AN/1644-01 (SN)

16 Beschlussvorlagen

- 17 Bericht aus den Aufsichtsgremien
- 18 Berichterstattung des Oberbürgermeisters
- 18.1 Bericht des Oberbürgermeisters über wichtige Angelegenheiten der Stadt

18.2 Informationsvorlagen

18.2.1Information der Bürgerschaft gemäß § 34 (1)2016/IV/1707Kommunalverfassung M-V

19 Fragestunde

20 Schließen der Sitzung

Protokoll:

Öffentlicher Teil

TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Der Präsident eröffnet um 16.05 Uhr die (zweiundzwanzigste) Sitzung.

Mit Datum 3. Mai 2016 ist den Mitgliedern der Bürgerschaft die Einladung zu dieser Sitzung elektronisch zugegangen.

Die öffentliche Bekanntmachung erfolgte ab 3. Mai 2016 durch Aushang im Schaukasten am Rathaus und in den Ortsämtern sowie am 27. April 2016 im Städtischen Anzeiger, außerdem im Internet.

Der Präsident stellt fest, dass ordnungsgemäß geladen und öffentlich bekannt gemacht wurde.

Die Bürgerschaft ist mit 42 Anwesenden bei 52 besetzten von 53 gesetzlichen Mandaten beschlussfähig.

TOP 2 Änderungen der Tagesordnung

Vom Einreicher zurückgestellte Angelegenheiten:

- Dringlichkeitsantrag Nr. 2016/DA/1755 von Uwe Flachsmeyer (f
 ür die Fraktion B
 ÜNDNIS 90/ DIE GR
 ÜNEN)
 Bestellung einer Vertreterin oder eines Vertreters in den Aufsichtsrat der
 WIRO Wohnen in Rostock Wohnungsgesellschaft mbH
- Nr. 2016/BV/1439 B-Plan-Verfahren Nr. 01.SO.160 "Strandbereich Warnemünde"

Weitere zurückgestellte/vertagte Angelegenheiten:

- Antrag Nr. 2015/AN/1290 von Olaf Groth (für den Rechnungsprüfungsausschuss) zur Beschaffungsrichtlinie für Dienstfahrzeuge (durch Einreicher in seiner Sitzung am 17. Februar 2016 vertagt bis zum 21. Sept. 2016)
- Beschlussvorlage Nr. 2015/BV/0769
 Deklaration der Kreuzfahrtstädte im Ostseeraum, Oslo, Bergen und Hamburg über den Aufbau einer zukunftsfähigen und umweltfreundlichen Infrastruktur in Kreuzfahrthäfen

Weitere Hinweise:

 TOP - Einwohnerfragestunde -, Aktuelle Stunde - und - Bericht aus den Aufsichtsgremien sowie im nichtöffentlichen Teil der Sitzung die TOP - Mitteilungen des Präsidenten - und
 Bericht aus den Aufsichtsgremien - entfallen

Weiteres:

- s. unter Erweiterung Tagesordnung - Dringlichkeitsvorlage Nr. 2016/DV/1733 und unter TOP 8.5

In Erweiterung der Tagesordnung (gem. § 29 Abs. 1 und 4 der Kommunalverfassung des Landes Mecklenburg-Vorpommern - KV M-V) wurden nachfolgende Angelegenheiten übergeben:

- TOP 8 Anträge (öffentlicher Teil):
 - Dringlichkeitsantrag Nr. 2016/DA/1761 der Vorsitzenden der Fraktionen der SPD und CDU sowie Rostocker Bund/Graue/Aufbruch 09 Beauftragung des Oberbürgermeisters zur Einrichtung einer 24-h-Kita

Der Präsident informiert, dass die Fraktion Rostocker Bund/Graue/Aufbruch 09 mit Datum 10.05.2016 dem Dringlichkeitsantrag als Absender beigetreten ist.

Frau Kröger nimmt ablehnend zur Dringlichkeit Stellung.

Herr Peters begründet die Dringlichkeit.

Es erfolgt die Abstimmung zur Erweiterung der Tagesordnung durch den Dringlichkeitsantrag Nr. 2016/DA/1761 und der Präsident gibt das Abstimmungsverhalten: - Zustimmung bekannt.

Einem Antrag von Frau Kröger auf Auszählung der Stimmen wird stattgegeben.

Abstimmungsergebnis nach Auszählung:

Die Bürgerschaft lehnt (mit 26 bei 27 erforderlichen Dafürstimmen) die Erweiterung der Tagesordnung durch den Dringlichkeitsantrag Nr. 2016/DA/1761 ab.*

- * siehe später unter der Überschrift "Weitere Geschäftsordnungsanträge/Erweiterung der Tagesordnung": Erweiterung der Tagesordnung nach erneuter Abstimmung bestätigt
- Dringlichkeitsantrag Nr. 2016/DA/1766 von Berthold F. Majerus (für die CDU-Fraktion) Finanzielle Hilfe für den FSV Nordost Rostock e.V.

Die Bürgerschaft bestätigt mit mehr als 27 Stimmen die Erweiterung der Tagesordnung durch den Dringlichkeitsantrag Nr. 2016/DA/1766.

- TOP 16 Beschlussvorlagen (nichtöffentlicher Teil) :
 - Dringlichkeitsvorlage Nr. 2016/DV/1733
 Klage gegen Entscheidungen der Landesschiedsstelle M-V nach § 78 SGB VIII

Die Bürgerschaft bestätigt mit mehr als 27 Stimmen die Erweiterung der Tagesordnung durch die Dringlichkeitsvorlage Nr. 2016/DV/1733.

In diesem Zusammenhang stellt Herr Peters den Geschäftsordnungsantrag auf Änderung der Reihenfolge der Tagesordnung durch Verschiebung der Dringlichkeitsvorlage Nr. 2016/DV/1733 zur Klage gegen Entscheidungen der Landesschiedsstelle M-V nach § 78 SGB VIII vom nichtöffentlichen in den öffentlichen Teil der Sitzung.

Es erfolgt eine Gegenrede von Herrn Senator Bockhahn.

Abstimmungsergebnis zum Geschäftsordnungsantrag:

Angenommen

Hinweis: Die Anlage zur Beschlussvorlage bleibt nichtöffentlich.

Ergänzung der Tagesordnung

- TOP 8 Anträge -:
 - Dringlichkeitsantrag Nr. 2016/DA/1752 von Andreas Engelmann (f
 ür den Ausschuss f
 ür Stadt- und Regionalentwicklung, Umwelt und Ordnung) Ehemaliges SBZ Toitenwinkel Zum Lebensbaum 16

Der Präsident informiert, dass die Tagesordnung bezüglich dieses Dringlichkeitsantrages nicht erweitert werden muss, da die Angelegenheit "Ehemaliges SBZ "Zum Lebensbaum 16" in Toitenwinkel" bereits mit dem Antrag Nr. 2016/AN/1719 als TOP 8.12 auf der Tagesordnung ist. Beide Anträge sollen hintereinander behandelt werden.

Frau Knitter (Vorsitzende des Ortsbeirates Toitenwinkel) stellt den Geschäftsordnungsantrag auf Vertagung des Antrages Nr. 2016/AN/1719 von Eva-Maria Kröger (für die Fraktion DIE LINKE.) und Uwe Flachsmeyer (für die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) zur Nachnutzung des ehemaligen SBZ "Zum Lebensbaum 16" in Toitenwinkel, damit der Ortsbeirat Toitenwinkel die Angelegenheit abschließend behandeln kann und äußert Verwunderung, dass der Betriebsausschuss für den "Eigenbetrieb Kommunale Objektbewirtschaftung und -entwicklung der Hansestadt Rostock" nicht in der Beratungsfolge vorgesehen ist.

Abstimmungsergebnis zum Geschäftsordnungsantrag:

Angenommen

Nach einer Wortmeldung von Frau Dr. Bachmann dahingehend, dass mit der Vertagung des Antrages Nr. 2016/AN/1719 auch der Dringlichkeitsantrag Nr. 2016/DA/1752 von Andreas Engelmann (für den Ausschuss für Stadt- und Regionalentwicklung, Umwelt und Ordnung) zum ehemaligen SBZ Toitenwinkel Zum Lebensbaum 16 von der Tagesordnung genommen oder über seine Dringlichkeit abgestimmt werden müsste, lässt der Präsident über die Erweiterung der Tagesordnung durch den Dringlichkeitsantrag Nr. 2016/DA/1752 abstimmen.

Herr Engelmann begründet die Dringlichkeit.

Es erfolgt eine Gegenrede von Frau Knitter.

Die Bürgerschaft lehnt (mit 17 bei 27 erforderlichen Dafürstimmen) die Erweiterung der Tagesordnung durch den Dringlichkeitsantrag Nr. 2016/DA/1752 ab.

Weitere Geschäftsordnungsanträge/Erweiterung der Tagesordnung:

Herr Dr. Wandschneider stellt den Geschäftsordnungsantrag auf Vertagung des Antrages Nr. 2016/AN/1694 von Eva Maria Kröger und Dr. Sybille Bachmann (Vorsitzende der Fraktionen DIE LINKE. und Rostocker Bund/Graue/Aufbruch 09) zur Änderung des Bebauungsplans Nr. 07.W.154 für das Wohngebiet "An der Jägerbäk" bis zur Sitzung der Bürgerschaft am 8. Juni 2016.

Es erfolgt eine Gegenrede von Herrn Bothur.

Der Oberbürgermeister nimmt Stellung und weist darauf hin, dass, wenn dieser Antrag auf die Tagesordnung kommt und Zustimmung erfahren würde, dann gegen diesen Beschluss Widerspruch aus rechtlichen Gründen eingelegt werden wird.

Abstimmungsergebnis zum Geschäftsordnungsantrag:

Angenommen

Frau Dr. Bachmann bittet dazu um folgende *Protokollnotiz*:

Die Zeit ist nun zu nutzen, um gemeinsam eine Lösung für die Angelegenheit zu finden.

Herr Engelmann stellt den Geschäftsordnungsantrag auf Vertagung der Beschlussvorlage Nr. 2015/BV/1379 zum Quartierblatt 055 "Neuer Markt" bis zur Sitzung der Bürgerschaft am 6. Juli 2016, um eine Empfehlung des Gestaltungsbeirates dazu abzuwarten.

Es erfolgt eine Gegenrede von Herrn Giesen.

Der Oberbürgermeister befürwortet eine Vertagung.

Herr Giesen gibt zur beantragten Vertagung eine persönliche Erklärung ab.

Es erfolgt die Abstimmung zum Geschäftsordnungsantrag und der Präsident gibt das Abstimmungsverhalten: - Zustimmung (bei 21 Dafürstimmen und 20 Gegenstimmen) bekannt.

Einem Antrag von Herrn Reinke auf erneute Auszählung der Stimmen wird (bei einer Gegenrede von Herrn Dr. Dr. Philipp) stattgegeben.

Abstimmungsergebnis zum Geschäftsordnungsantrag nach erneuter Auszählung:

Abgelehnt (bei 18 Dafürstimmen und 23 Gegenstimmen)

Frau Dr. Bachmann beantragt erneute Abstimmung über die Erweiterung der Tagesordnung durch den Dringlichkeitsantrag Nr. 2016/DA/1761 der Vorsitzenden der Fraktionen der SPD und CDU sowie Rostocker Bund/Graue/Aufbruch 09 zur Beauftragung des Oberbürgermeisters zur Einrichtung einer 24-h-Kita, mit der Begründung, dass zwischenzeitlich noch weitere Mitglieder der Bürgerschaft eingetroffen sind und die Tagesordnung noch nicht abgeschlossen wurde.*

* siehe auch zuvor unter der Überschrift "Erweiterung der Tagesordnung …": Erweiterung der Tagesordnung durch diese Dringlichkeitsantrag nicht bestätigt

Es erfolgt eine Gegenrede von Frau Kröger zu diesem Verfahren.

Der Präsident informiert, dass nach gerade durchgeführter Rücksprache mit dem Rechtsamt die erneute Abstimmung zugelassen wird, weil die Tagesordnung noch nicht bestätigt wurde.

Die Bürgerschaft bestätigt mit mehr als 27 Stimmen (28 Dafürstimmen und 15 Gegenstimmen) die Erweiterung der Tagesordnung durch den Dringlichkeitsantrag Nr. 2016/DA/1761.

Herr Engelmann gibt zu diesem Verfahren eine persönliche Erklärung ab.

Herr Peters stellt den Geschäftsordnungsantrag auf Vertagung des Antrages Nr. 2016/AN/1624 der Vorsitzenden der Fraktionen DIE LINKE. und Rostocker Bund/Graue/Aufbruch 09 zum Bürgerentscheid zur Bebauung der Nordkante Neuer Markt bis zur nächsten Sitzung der Bürgerschaft.

Es erfolgt eine Gegenrede von Frau Kröger.

Abstimmungsergebnis zum Geschäftsordnungsantrag:

Abgelehnt

Herr Majerus stellt den Geschäftsordnungsantrag auf Vertagung des Antrages Nr. 2016/AN/1679 von Dr. Steffen Wandschneider (für die Fraktion der SPD) mit dem Betreff: "Eltern bei den Kita-Gebühren entlasten", damit der Jugendhilfeausschuss noch ausführlicher darüber beraten kann.

Es erfolgt eine Gegenrede von Herrn Dr. Wandschneider.

Abstimmungsergebnis zum Geschäftsordnungsantrag: Abgelehnt

Die Bürgerschaft bestätigt die Tagesordnung der Sitzung der Bürgerschaft am 11. Mai 2016 in veränderter Form.

TOP 3 Einwohnerfragestunde

- entfällt -

TOP 4 Aktuelle Stunde

- entfällt -

TOP 5 Genehmigung der Niederschrift der Sitzungen vom 06.04.2016 und 19.04.2016

Die Bürgerschaft der Hansestadt Rostock genehmigt die Niederschrift der Sitzung vom 06.04.2016.

Die Bürgerschaft der Hansestadt Rostock genehmigt die Niederschrift der Dringlichkeitssitzung vom 19.04.2016.

TOP 6 Mitteilungen des Präsidenten

1. <u>Bekanntgabe der jeweils im nichtöffentlichen Teil der letzten beiden Sitzungen der</u> <u>Bürgerschaft gefassten Beschlüsse</u>

- am 06.04.2016:

- Nr. 2016/DA/1542-02 (WI) Widerspruch gegen den Beschluss des Hauptausschusses Nr. 2016/DA/1542 zu einer Personalangelegenheit (abgelehnt),
- Nr. 2016/AN/1644 Externe Stellenausschreibung für das Rechnungsprüfungsamt,
- Nr. 2016/BV/1490 Verkauf des mit dem "STRANDLÄUFER" bebauten Erbbaurechtsgrundstückes Zur Promenade 1 in Rostock-Warnemünde unter Einbeziehung einer Arrondierungsfläche (abgelehnt)

- Dringlichkeitssitzung am 19.04.2016 (wurden bereits in der Sitzung bekannt gegeben):

- Nr. 2016/DV/1701 1. Ankauf von überwiegend bebauten Grundstücken an der Werftallee im Bereich des Werftbeckens in Rostock-Warnemünde
 - 2. Verpflichtung zur Kostenbeteiligung bei Verlagerung der Betriebsfeuerwehr durch die Werft sowie für die Errichtung einer Zaunanlage zur Abgrenzung des Werftgeländes
 - 3. Abschluss eines Dach- und Fachvertrages für eine Lagerhalle sowie für zwei Trafogebäude,

 - Nr. 2016/BV/1490 Verkauf des mit dem "STRANDLÄUFER" bebauten Erbbaurechtsgrundstückes Zur Promenade 1 in Rostock-Warnemünde unter Einbeziehung einer Arrondierungsfläche (aufgrund eines Widerspruchs des Oberbürgermeisters erneut auf der Tagesordnung und erneut abgelehnt)

2. Besetzung der Bürgerschaft der Hansestadt Rostock - Mandatsverzicht

Der Präsident informiert, dass Frau **Claudia Barlen** unwiderruflich auf das für die SPD errungene Mandat in der Bürgerschaft der Hansestadt Rostock mit Wirkung vom 11. Mai 2016 verzichtet hat.

Gleichzeitig enden ihre Funktionen als:

- Vorsitzende des zeitweiligen Sonderausschusses für Asyl- und Flüchtlingsangelegenheiten,
- 1. stellv. Vorsitzende des Ausschusses für Stadt- und Regionalentwicklung, Umwelt und Ordnung,
- Mitglied im Kulturausschuss,
- stellv. Mitglied des Bau- und Planungsausschusses,
- stellv. Mitglied des Sozial- und Gesundheitsausschusses.

3. Weitere Beendigungen von Mitgliedschaften

- Simone Briese-Finke	 Mitglied im Aufsichtsrat der WIRO (mit Wirkung vom 10. Mai 2016)
- Julia Kristin Pittasch	 Mitglied im Liegenschafts- und Vergabeausschuss (mit Wirkung vom 30. April 2016)
- Torsten Schulz	 stellv. Mitglied im Liegenschafts- und Vergabeausschuss (mit Wirkung vom 30. April 2016)

4. Nächste planmäßige Sitzung der Bürgerschaft

- Mittwoch, 8. Juni 2016, 16.00 Uhr, Sitzungssaal der Bürgerschaft. Frist für Erstellung der Tagesordnung: <u>Montag</u>, 30. Mai 2016.

TOP 7 Wahlen und Bestellungen

TOP 7.1 Nachwahl einer Vertreterin oder eines Vertreters der Hansestadt Rostock für die Mitgliederversammlung des Städte- und Gemeindetages MV Vorlage: 2016/BV/1688

Beschlussvorschlag:

Die Bürgerschaft der Hansestadt Rostock wählt eine Vertreterin oder einen Vertreter für die Mitgliederversammlung des Städte- und Gemeindetages Mecklenburg-Vorpommern e.V. nach.

Beschluss Nr. 2016/BV/1688:

Die Bürgerschaft der Hansestadt Rostock wählt einen Vertreter für die Mitgliederversammlung des Städte- und Gemeindetages Mecklenburg-Vorpommern e.V. nach:

für die Fraktion die LINKE.:

Eike Dettmann

TOPEva-Maria Kröger (für die Fraktion DIE LINKE.)7.1.1Nachwahl einer Vertreterin oder eines Vertreters der Hansestadt Rostock
für die Mitgliederversammlung des Städte- und Gemeindetages MV
Vorlage: 2016/BV/1688-01 (ÄA)

Beschlussvorschlag:

Die Bürgerschaft der Hansestadt Rostock wählt einen Vertreter für die Mitgliederversammlung des Städte- und Gemeindetages Mecklenburg-Vorpommern e.V. nach:

für die Fraktion die LINKE.:

Eike Dettmann

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOP 7.2 Dr. Dr. Malte Philipp (für die Fraktion UFR/FDP) Wahl eines Mitglieds in den Liegenschafts- und Vergabeausschuss Vorlage: 2016/AN/1742

Beschluss:

Die Bürgerschaft wählt ein Mitglied in den Liegenschafts- und Vergabeausschuss:

für die Fraktion UFR/FDP:

Torsten Schulz

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOP 7.3 Dr. Dr. Malte Philipp (für die Fraktion UFR/FDP) Wahl eines stellvertretenden Mitglieds in den Liegenschafts- und Vergabeausschuss Vorlage: 2016/AN/1743

Beschluss:

Die Bürgerschaft wählt ein stellvertretendes Mitglied in den Liegenschafts- und Vergabeausschuss:

für die Fraktion UFR/FDP:

Guido Wiegert

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	Χ
Abgelehnt	

TOP 8 Anträge

TOP 8.1 Dr. Steffen Wandschneider (für die Fraktion der SPD) Fassadensimulation für die Bebauung Nordkante Vorlage: 2016/AN/1523

(zuletzt in Sitzung Bürgerschaft 6. April 2016 vertagt)

- Bau- und Planungsausschuss empfiehlt Ablehnung zum Antrag sowie zum Änderungsantrag Nr. 2016/AN/1523-03 (ÄA) und Zustimmung zum Änderungsantrag Nr. 2016/AN/1523-02 (ÄA)
- Ausschuss für Stadt- und Regionalentwicklung, Umwelt und Ordnung empfiehlt Ablehnung zum Antrag und Zustimmung zu den Änderungsanträgen Nr. 2016/AN/1523-02 (ÄA) und Nr. 2016/AN/1523-03 (ÄA)
- Ortsbeirat Stadtmitte empfiehlt Ablehnung zum Antrag einschließlich zu den Änderungsanträgen Nr. 2016/AN/1523-02 (ÄA) und Nr. 2016/AN/1523-03 (ÄA)

Auf Anregung von Frau Dr. Bachmann bittet Herr Peters um folgende Protokollnotiz:

Die Kosten sind möglichst zu 100 % über Sponsoring zu finanzieren.

Die Abstimmung der Änderungsanträge erfolgt in folgender Reihenfolge:

- 1. Nr. 2016/AN/1523-02 (ÄA),
- 2. Nr. 2016/AN/1523-03 (ÄA).

Beschlussvorschlag:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt,

- 1. ein Kurzkonzept für die Durchführung einer Fassadensimulation der geplanten Bebauung des Baufeldes 1 am Neuen Markt zu erarbeiten. Das Konzept soll enthalten:
 - eine Sondierung der technischen Realisierungsmöglichkeiten (Gerüst mit bedruckten Folien o.ä.) einer Fassadensimulation, der benötigten Rahmenbedingungen und der sich ergebenden Parameter für die Umsetzung,
 - einen möglichen Ablaufplan der begleitenden Bürgerbeteiligung im Vorfeld, während und im Nachgang der Fassadensimulation (z.B. Ausstellung im Rathaus, Bürgerforum, Infobox auf dem Neuen Markt o.ä.),
 - eine Darstellung von Möglichkeiten zur optimalen Nutzung der Fassadensimulation als Event im Sinne der Öffentlichkeitsarbeit und des Stadtmarketings (z.B. begleitende Plakatkampagne, optimale Platzierung im jährlichen Eventkalender oder im Rahmen des Doppeljubiläums o.ä.),
 - eine Darstellung von Ideen zur Einwerbung von Sponsoringleistungen (z.B. Eindruck von Werbeschriftzügen in die Fassadenfolie, Medienpartnerschaften, Sponsoring des Gerüstbaus o.ä.),
 - einen realistischen Zeitplan der Planung, Umsetzung und Nachbegleitung des Gesamtprojektes,
 - eine zeitliche Einordnung in den vorgesehenen Ablauf des Investorenwettbewerbs und der hochbaulichen Planung für das Baufeld 1,
 - mögliche Festlegungen zur Absicherung der Durchführung gegenüber dem Investor sowie zu dessen Kostenbeteiligung
- 2. die voraussichtlichen städtischen Kosten der Vorbereitung und Durchführung der Fassadensimulation im Haushaltsplanentwurf 2017/2018 zu berücksichtigen.

Beschluss Nr. 2016/AN/1523:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt,

- 1. ein Kurzkonzept für die Durchführung einer Fassadensimulation der geplanten Bebauung des Baufeldes 1 am Neuen Markt zu erarbeiten. Das Konzept soll enthalten:
 - eine Sondierung der technischen Realisierungsmöglichkeiten (Gerüst mit bedruckten Folien o.ä.) einer Fassadensimulation, der benötigten Rahmenbedingungen und der sich ergebenden Parameter für die Umsetzung,
 - einen möglichen Ablaufplan der begleitenden Bürgerbeteiligung im Vorfeld, während und im Nachgang der Fassadensimulation (z.B. Ausstellung im Rathaus, Bürgerforum, Infobox auf dem Neuen Markt o.ä.),
 - eine Darstellung von Möglichkeiten zur optimalen Nutzung der Fassadensimulation als Event im Sinne der Öffentlichkeitsarbeit und des Stadtmarketings (z.B. begleitende Plakatkampagne, optimale Platzierung im jährlichen Eventkalender oder im Rahmen des Doppeljubiläums o.ä.),
 - eine Darstellung von Ideen zur Einwerbung von Sponsoringleistungen (z.B. Eindruck von Werbeschriftzügen in die Fassadenfolie, Medienpartnerschaften, Sponsoring des Gerüstbaus o.ä.),

- einen realistischen Zeitplan der Planung, Umsetzung und Nachbegleitung des Gesamtprojektes,
- eine zeitliche Einordnung in den vorgesehenen Ablauf des Investorenwettbewerbs und der hochbaulichen Planung für das Baufeld 1,
- mögliche Festlegungen zur Absicherung der Durchführung gegenüber dem Investor sowie zu dessen Kostenbeteiligung
- 2. die voraussichtlichen städtischen Kosten der Vorbereitung und Durchführung der Fassadensimulation im Haushaltsplanentwurf 2017/2018 zu berücksichtigen.
- 3. Das Kurzkonzept inclusive Darstellung der voraussichtlichen Kosten ist der Bürgerschaft zur Beratung und Beschlussfassung vorzulegen.
- 4. Parallel ist die Option einer "Mobilen Stadtplanung" zu prüfen, die mittels wiederverwendbarer Info-Container eine Darstellung der Baumaßnahmen und somit direkte Bürgerbeteiligung ermöglicht.

Diese Option ist gemeinsam mit dem Konzept zur Fassadensimulation vorzulegen.

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOP 8.1.1 Fassadensimulation für die Bebauung Nordkante Vorlage: 2016/AN/1523-01 (SN)

TOP 8.1.2 Vorsitzende der Fraktion der SPD und der Fraktion DIE LINKE. Fassadensimulation für die Bebauung Nordkante Vorlage: 2016/AN/1523-02 (ÄA)

Beschlussvorschlag:

Der Beschlussvorschlag wird wie folgt ergänzt:

Punkt 3:

Das Kurzkonzept inclusive Darstellung der voraussichtlichen Kosten ist der Bürgerschaft zur Beratung und Beschlussfassung vorzulegen.

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOP 8.1.3 Eva-Maria Kröger (für die Fraktion DIE LINKE.) Fassadensimulation für die Bebauung Nordkante Vorlage: 2016/AN/1523-03 (ÄA)

Beschlussvorschlag:

Folgender neuer Punkt wird angefügt:

Parallel ist die Option einer "Mobilen Stadtplanung" zu prüfen, die mittels wiederverwendbarer Info-Container eine Darstellung der Baumaßnahmen und somit direkte Bürgerbeteiligung ermöglicht.

Diese Option ist gemeinsam mit dem Konzept zur Fassadensimulation vorzulegen.

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOP 8.2 Berthold F. Majerus (für die CDU-Fraktion) Aussetzung der Stellplatzsatzung Vorlage: 2016/AN/1589

(vor Sitzung Bürgerschaft 6. April 2016 vom Einreicher zurückgestellt)

- Ausschuss für Wirtschaft und Tourismus empfiehlt Ablehnung zum Antrag
- Ausschuss f
 ür Stadt- und Regionalentwicklung, Umwelt und Ordnung empfiehlt Ablehnung zum Antrag
- Finanzausschuss empfiehlt Ablehnung zum Antrag

Der Präsident weist auf die noch zu TOP 9.10 vorliegende Beschlussvorlage Nr. 2016/BV/1703 zur Terminverlängerung zur Umsetzung des Beschlusses der Bürgerschaft Nr. 2015/AN/0737 - Überarbeitung der Stellplatzsatzung hin.

Herr Giesen bringt einen neuen Änderungsantrag Nr. 2016/AN/1589-02 (ÄA) ein.

Herr Sauter stellt den Geschäftsordnungsantrag auf Schluss der Rednerinnenliste.

Abstimmungsergebnis zum Geschäftsordnungsantrag:

Abgelehnt

Es erfolgen weitere Wortmeldungen.

Beschluss:

Die Satzung der Hansestadt Rostock über die Herstellung notwendiger Stellplätze für Kraftfahrzeuge und über die Erhebung von Ablösebeträgen für notwendige Stellplätze (Stellplatzsatzung) wird für fünf Jahre im innerstädtischen Bereich dahingehend ausgesetzt, dass die rechtliche Verpflichtung zur Schaffung von Stellflächen für PKW's entfällt.

Nach 5 Jahren ist die Stellplatzsatzung zu evaluieren und neu zu bewerten. Diese Ergebnisse sind der Bürgerschaft dann entsprechend vorzulegen.

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	
Abgelehnt	X

TOPAussetzung der Stellplatzsatzung8.2.1Vorlage: 2016/AN/1589-01 (SN)

TOPFrank Giesen (CDU-Fraktion)8.2.2Aussetzung der Stellplatzsatzung
Vorlage: 2016/AN/1589-02 (ÄA)

Beschlussvorschlag:

Es soll geprüft werden, ob die Satzung der Hansestadt Rostock über die Herstellung notwendiger Stellplätze für Kraftfahrzeuge und über die Erhebung von Ablösebeträgen für notwendige Stellplätze (Stellplatzsatzung) für fünf Jahre im innerstädtischen Bereich und im gesamten Stadtbereich dahingehend ausgesetzt werden kann, dass die rechtliche Verpflichtung zur Schaffung von Stellflächen für PKW's entfällt.

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	
Abgelehnt	X

TOP 8.3 Vorsitzende der Fraktionen BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, DIE LINKE. und der SPD Masterplan 800-Jahr-Feier Vorlage: 2016/AN/1599

 Kulturausschuss empfiehlt Zustimmung zum Antrag einschließlich zum Änderungsantrag Nr. 2016/AN/1599-01 (ÄA)

Der Präsident informiert über folgende <u>redaktionelle Änderung</u> zum Änderungsantrag Nr. 2016/AN/1599-03 (ÄA) von Dr. Steffen Wandschneider (für die Fraktion der SPD):

- "... um einen 5. Punkt ..." wird ersetzt durch: "um einen 6. Punkt ...".

Frau Kröger fragt nach den Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartnern für die Vorbereitung der Feierlichkeiten, weil Künstlerinnen und Künstler Angebote machen und sich mit Ideen und Projekten einbringen wollen, aber nicht wissen wo bzw. bei wem.

Der Oberbürgermeister gibt dazu nähere Erläuterungen:

Der Eigenbetrieb "Tourismuszentrale Rostock & Warnemünde", Büro Hanse-Sail, war und ist sehr intensiv einbezogen. Ebenfalls waren bisher das Amt für Kultur, Denkmalpflege und Museen und die Presse- und Informationsstelle Ansprechpartner hinsichtlich der Feierlichkeiten. Seit ca. 6 Wochen ist Frau Nagorny als hauptamtliche Projektleiterin und Hauptansprechpartnerin eingesetzt worden und eine zweite Stelle befindet sich in der Ausschreibung. Die Leiterin des Amtes für Kultur, Denkmalpflege und Museen und die Presse- und Informationsstelle sind weiterhin weitere Ansprechpartner. Das heißt, wir waren und sind jeder Zeit aufnahmebereit für Vorschläge, Projekte, Ideen etc.

Weiterhin informiert der Oberbürgermeister, dass die Ausrichtung des Mecklenburg-Vorpommern-Tages vom 18. bis 20. Mai 2018 bestätigt worden ist.

Die Abstimmung der Änderungsanträge erfolgt in folgender Reihenfolge:

1. Nr. 2016/AN/1599-01 (ÄA), 2. Nr. 2016/AN/1599-03 (ÄA).

Beschlussvorschlag:

1. Der Oberbürgermeister wird beauftragt, bis zur Julisitzung der Bürgerschaft 2016 einen Masterplan für die 800-Jahr-Feierlichkeiten vorzulegen, der einen Zeit- und Finanzierungsplan für die Projekte beinhaltet.

Der Finanzplan soll sowohl die Kosten als auch die Finanzierungsquellen benennen.

Im Masterplan soll dabei auch Folgendes ausgewiesen werden:

Welche Grundidee bzw. welches Motto steht hinter den Feierlichkeiten? Welche Veranstaltungen sollen durchgeführt werden und welche Intention wird mit ihnen verfolgt? Wie ist die Organisationsstruktur in der Umsetzung?

Es ist darzulegen, wie die Bürgerinnen und Bürger sowie die einzelnen Stadtteile unserer Hansestadt in die Feierlichkeiten einbezogen werden können.

- 2. Der Kulturausschuss ist bei der Auswahl der Projekte zu beteiligen.
- Der Oberbürgermeister wird beauftragt, für die Durchführung von Kulturprojekten aus der Stadtgesellschaft anlässlich der 800-Jahr-Feierlichkeiten mindestens 50.000 Euro in den Haushalt 2017 und 300.000 Euro in den Haushalt 2018 einzustellen. Die Einreichung von Projekten ist zeitnah auszuschreiben.
- 4. Der Oberbürgermeister wird beauftragt, quartalsweise schriftlich der Bürgerschaft über den Stand der Planungen und Umsetzung der Projekte und Veranstaltungen zur 800-Jahr-Feier zu berichten.

Beschluss Nr. 2016/AN/1599:

1. Der Oberbürgermeister wird beauftragt, bis zur Julisitzung der Bürgerschaft 2016 einen Masterplan für die 800-Jahr-Feierlichkeiten vorzulegen, der einen Zeit- und Finanzierungsplan für die Projekte beinhaltet.

Der Finanzplan soll sowohl die Kosten als auch die Finanzierungsquellen benennen.

Im Masterplan soll dabei auch Folgendes ausgewiesen werden:

Welche Grundidee bzw. welches Motto steht hinter den Feierlichkeiten? Welche Veranstaltungen sollen durchgeführt werden und welche Intention wird mit ihnen verfolgt? Wie ist die Organisationsstruktur in der Umsetzung?

Es ist darzulegen, wie die Bürgerinnen und Bürger sowie die einzelnen Stadtteile unserer Hansestadt in die Feierlichkeiten einbezogen werden können.

- 2. Der Kulturausschuss ist bei der Auswahl der Projekte zu beteiligen.
- Der Oberbürgermeister wird beauftragt, für die Durchführung von Kulturprojekten aus der Stadtgesellschaft anlässlich der 800-Jahr-Feierlichkeiten mindestens 50.000 Euro in den Haushalt 2017 und 300.000 Euro in den Haushalt 2018 einzustellen. Die Einreichung von Projekten ist zeitnah auszuschreiben.
- 4. Der Oberbürgermeister wird beauftragt, quartalsweise schriftlich der Bürgerschaft über den Stand der Planungen und Umsetzung der Projekte und Veranstaltungen zur 800-Jahr-Feier zu berichten.

- 5. Der Oberbürgermeister wird beauftragt zu prüfen, ob und in welchem Umfang es sinnvoll und erforderlich ist, Leistungen für die Vorbereitung und Durchführung der Feierlichkeiten zum 800-jährigen Bestehen der Hansestadt Rostock extern zu vergeben, um eine professionelle Organisation zu gewährleisten."
- 6. Der Oberbürgermeister wird beauftragt zu prüfen, inwieweit beispielsweise die Tourismuszentrale und/oder andere städtische Beteiligungen mit dem Planungsgeschehen zur 800-Jahr-Feier beauftragt oder in jenes involviert werden können.

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

ТОР	Masterplan 800-Jahr-Feier
8.3.1	Vorlage: 2016/AN/1599-02 (SN)

TOPVorsitzende der Fraktionen von CDU, DIE LINKE, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN,8.3.2Rostocker Bund/Graue/Aufbruch 09, UFR/FDP
Masterplan 800-Jahr-Feier
Vorlage: 2016/AN/1599-01 (ÄA)

Beschlussvorschlag:

Der Beschlussvorschlag wird um Punkt 5 wie folgt erweitert:

"Der Oberbürgermeister wird beauftragt zu prüfen, ob und in welchem Umfang es sinnvoll und erforderlich ist, Leistungen für die Vorbereitung und Durchführung der Feierlichkeiten zum 800-jährigen Bestehen der Hansestadt Rostock extern zu vergeben, um eine professionelle Organisation zu gewährleisten."

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOPDr. Steffen Wandschneider (für die Fraktion der SPD)8.3.3Masterplan 800-Jahr-Feier
Vorlage: 2016/AN/1599-03 (ÄA)

Beschlussvorschlag (einschließlich der redaktionellen Änderung - s. TOP 8.3):

Der Beschlussvorschlag 2016/AN/1599 wird um einen 6. Punkt ergänzt:

"Der Oberbürgermeister wird beauftragt zu prüfen, inwieweit beispielsweise die Tourismuszentrale und/oder andere städtische Beteiligungen mit dem Planungsgeschehen zur 800-Jahr-Feier beauftragt oder in jenes involviert werden können."

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOP 8.4 Vorsitzende der Fraktionen DIE LINKE., Rostocker Bund/Graue/Aufbruch 09 Bürgerentscheid zur Bebauung der Nordkante Neuer Markt Vorlage: 2016/AN/1624

(in Sitzung Bürgerschaft 6. April 2016 im Zusammenhang mit Beschlussvorlage Nr. 2015/BV/1379 zum Quartierblatt 055 "Neuer Markt" und Antrag Nr. 2016/1523 zur Fassadensimulation für die Bebauung Nordkante vertagt)

- Ausschuss für Stadt- und Regionalentwicklung, Umwelt und Ordnung empfiehlt Zustimmung
- Ortsbeirat Stadtmitte empfiehlt Ablehnung

Nach reger Diskussion stellt Frau Jahnel den Geschäftsordnungsantrag auf Schluss der Rednerinnenliste.

Abstimmungsergebnis zum Geschäftsordnungsantrag:

Angenommen

Als Kompromissvorschlag stellt Frau Dr. Bachmann den Geschäftsordnungsantrag auf satzweise Abstimmung zum Antrag.

Abstimmungsergebnis zum Geschäftsordnungsantrag:

Abgelehnt

Es erfolgen weitere Wortmeldungen.

Danach erfolgt die Abstimmung zum Antrag.

Beschluss:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, zur Bebauung bzw. Nichtbebauung des Baufeldes 1 (Nordbebauung Neuer Markt) eine Beschlussvorlage zur Durchführung eines Bürgerentscheids (Vertreterbegehren gemäß § 20 (3) Kommunalverfassung M-V) vorzulegen.

Der Vorlagetermin für die Bürgerschaft ist so zu wählen, dass der Bürgerentscheid ggf. zusammen mit der Landtagswahl im September 2016 durchgeführt werden kann.

Angenommen	X
Abgelehnt	
Dafür:	23
Dagegen:	22

Herr Peters weist darauf hin, dass dieses zustimmende Abstimmungsergebnis mit der Stimme des Mitgliedes der NPD zustande gekommen ist.

Um 18.35 Uhr lässt der Präsident die Bürgerschaft in die reguläre Pause eintreten und bittet, dass sich die Fraktionsvorsitzenden noch einmal zusammenfinden.

Um 19.20 Uhr wird die Sitzung - mit nun 46 anwesenden Mitgliedern der Bürgerschaft - fortgesetzt.

Frau Kröger stellt den Antrag auf erneute Abstimmung des Antrages Nr. 2016/AN/1624.

Es erfolgt eine Gegenrede von Herrn Dr. Dr. Philipp mit Bezug auf dieses Verfahren.

Abstimmungsergebnis zum Geschäftsordnungsantrag:

Angenommen

Der Präsident ruft erneut den Antrag Nr. 2016/AN/1624 auf.

Herr Sens stellt den Geschäftsordnungsantrag auf Vertagung des Antrages Nr. 2016/AN/1624, da er mit diesem gerade laufenden Verfahren nicht einverstanden ist.

Auch Herr Giesen kritisiert das Verfahren im Hinblick auf sein Demokratieverständnis und kündigt an, die Sitzung zu verlassen.

Frau Kröger gibt eine erläuternde Erklärung zur nach der Pause gesteigerten Zahl der anwesenden Mitglieder der Fraktion DIE LINKE. ab.

Abstimmungsergebnis zum Geschäftsordnungsantrag:

Abgelehnt

Herr Majerus, bittet vor der erneuten Abstimmung zum Antrag um Prüfung, ob eine Ansichziehung der Angelegenheit mit der Mehrheit aller Mitglieder der Bürgerschaft erforderlich gewesen wäre.

Der Präsident informiert, dass nach gerade durchgeführter Rücksprache mit dem Rechtsamt die einfache Mehrheit ausreichend ist, um das ganze Verfahren noch einmal durchzuführen hinsichtlich des Antrages Nr. 2016/AN/1624.

Es erfolgt die erneute Abstimmung zum Antrag.

Beschluss:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, zur Bebauung bzw. Nichtbebauung des Baufeldes 1 (Nordbebauung Neuer Markt) eine Beschlussvorlage zur Durchführung eines Bürgerentscheids (Vertreterbegehren gemäß § 20 (3) Kommunalverfassung M-V) vorzulegen.

Der Vorlagetermin für die Bürgerschaft ist so zu wählen, dass der Bürgerentscheid ggf. zusammen mit der Landtagswahl im September 2016 durchgeführt werden kann.

Abstimmungsergebnis nach erneuter Abstimmung:

Angenommen	X
Abgelehnt	
Dafür:	24
Dagegen:	22

Nach dieser erneuten Abstimmung verlassen Herr Brincker, Herr Giesen, Herr Kästner, Herr Lau, Herr Majerus, Herr Prof. Neßelmann, Herr Peters, Herr Dr. Schmidt (jeweils CDU-Fraktion), Herr Hammer, Frau Methling, Herr Dr. Dr. Philipp (jeweils Fraktion UFR/FDP) und Frau Schweinitz den Sitzungssaal.

TOPBürgerentscheid zur Bebauung der Nordkante Neuer Markt8.4.1Vorlage: 2016/AN/1624-01 (SN)

Rostock, den 27. Mai 2016

Siegel

Frank Giesen

1. Stellvertreter des Präsidenten der Bürgerschaft

TOP 8.5 Dr. Steffen Wandschneider (für die Fraktion der SPD) Gewinnausschüttung OSPA Vorlage: 2016/AN/1633

- Finanzausschuss empfiehlt Zustimmung zum Antrag

Der Oberbürgermeister gibt nähere Erläuterungen und weist darauf hin, dass ein Beschluss, so wie hier vorgeschlagen, rechtswidrig wäre und schlägt eine Abänderung in eine Erteilung eines Prüfauftrages an die Verwaltung vor.

Herr Sens kündigt an, dass diesbezüglich ein neuer Änderungsantrag eingereicht wird.

Herr Flachsmeyer stellt den Geschäftsordnungsantrag, die Sitzung an dieser Stelle zu schließen aufgrund der bereits beim vorherigen TOP 8.4 eingetretenen Situation.

Zunächst wird die Sitzung auf Antrag von Herrn Flachsmeyer von 19.38 bis 19.45 Uhr unterbrochen, da zum gestellten Geschäftsordnungsantrag Gesprächsbedarf besteht.

Im Anschluss erklärt Herr Flachsmeyer, dass er das Verhalten der Bürgerschaftsmitglieder, die die Sitzung verlassen haben (s. TOP 8.4) verurteilt, da das kein demokratischer Prozess ist, der so durchgeführt werden kann, er aber den Geschäftsordnungsantrag auf Schließung der Sitzung weiterhin aufrechthält.

Frau Kröger schließt sich den Worten von Herrn Flachsmeyer einschließlich des Geschäftsordnungsantrages an, gibt aber <u>zu Protokoll</u>, dass dieser Geschäftsordnungsantrag auf Schließung der Sitzung aufgrund dieser Umstände eine absolute Ausnahme ist.

Hinsichtlich eines Schließens der Sitzung weist der Präsident darauf hin, dass - entsprechend der vorliegenden Tagesordnung - die Sitzung am nächsten Tag, Donnerstag, dem 12.05.2016, fortgesetzt wird, wenn die Tagesordnung nicht erledigt ist.

Daraufhin stellt Herr Reinke den Geschäftsordnungsantrag auf Vertagung (nächste Sitzung der Bürgerschaft) aller, laut Tagesordnung, noch zu behandelnder TOP.

Einem darauffolgenden Antrag von Frau Dr. Bachmann auf erneute Auszeit von 19.55 bis 20.00 Uhr wird stattgegeben.

Im Anschluss stellt Frau Dr. Bachmann den Geschäftsordnungsantrag, sämtliche, laut Tagesordnung noch zu behandelnde TOP von dieser Tagesordnung zu nehmen und in einer Sondersitzung zu behandeln, deren Termin vom Präsidenten/Präsidium der Bürgerschaft festgelegt wird.

Daraufhin zieht Herr Flachsmeyer den Geschäftsordnungsantrag auf Schließen der Sitzung zurück.

Herr Reinke zieht seinen Geschäftsordnungsantrag ebenfalls zurück.

Abstimmungsergebnis zum Geschäftsordnungsantrag von Frau Dr. Bachmann, sämtliche, laut Tagesordnung, noch zu behandelnde TOP von dieser Tagesordnung zu nehmen und in einer Sondersitzung zu behandeln, deren Termin vom Präsidenten/Präsidium der Bürgerschaft festgelegt wird Angenommen Der Präsident schließt um 20.05 Uhr die Sitzung.

Rostock, den 27. Mai 2016

_ Siegel

Dr. Wolfgang Nitzsche Präsident der Bürgerschaft Roswitha Wolter Schriftführerin